

## Medienmitteilung

Fachtagung «En Route – mit der Jugend für die Demokratie»

### Die politische Mitwirkung Jugendlicher stärken

**Biel, 26.6.2021 Die Schweizer Demokratie ist mit der politischen Mitwirkung weltweit einzigartig. Dieses Mitgestalten muss aber bereits in jungen Jahren gelernt, geübt und gefördert werden. An der Fachtagung «En Route – mit der Jugend für die Demokratie» erarbeiteten die Teilnehmenden konkrete Massnahmen zur Förderung der politischen Mitwirkung von Jugendlichen und verabschiedeten die «Erklärung von Biel» zur Stärkung der politischen Bildung. Zur Tagung eingeladen hat der Verein BundespolitikerInnen für Demokratie und Rechtsstaat in Zusammenarbeit mit dem Campus für Demokratie.**

«Die Jugend muss wieder stärker zur Mitwirkung in unserer direkten Demokratie motiviert werden», sagte der Berner Ständerat Hans Stöckli, der die Fachtagung «En Route – mit der Jugend für die Demokratie» initiiert hatte. An der Tagung in Biel haben knapp 100 Personen, Jugendliche sowie Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung, Forschung, der Bildung und Jugendarbeit teilgenommen. «Teilnehmende aus allen Sprachregionen und aus unterschiedlichen Fachbereichen haben engagiert mitgewirkt», stellt Carol Schafroth, Geschäftsführerin Campus für Demokratie, erfreut fest.

Die Teilnehmenden waren sich einig, dass die Meinung von Jugendlichen mehr Gewicht in der Politik erhalten soll. Partizipation müsse sehr früh beginnen, in der Familie, in der Schule und im Freundeskreis, lautet eine der Forderungen. Es wurde darauf hingewiesen, dass mit der Digitalisierung neue Möglichkeiten bestehen, um die Jugendlichen spielerisch einzubinden.

«Politische Bildung muss gelernt werden, wie das Fahrradfahren. Wenn man es einmal beherrscht, so verlernt man es nicht mehr», sagte Beat Flach, GLP Nationalrat. Eine zentrale Forderung ist die Schaffung eines «Nationalen Forums» für politische Bildung. Dieses müsse Programme lancieren, die Akteure verbinden, wissenschaftliche Arbeiten und Evaluationen durchführen und Best Practices erarbeiten.

Die «Erklärung von Biel» zur Stärkung der politischen Bildung von den Teilnehmenden gemeinsam erarbeitet. Sie enthält Massnahmen, die auf Stufe Bund, Kantone und Gemeinden umgesetzt werden soll. Die Jugendlichen sollen befähigt werden die Auswirkungen politischer Entscheide auf ihren Alltag zu erkennen und mitzugestalten.

Die Fachtagung «En Route – mit der Jugend für die Demokratie» trägt dazu bei, dem Engagement der Jugendlichen und der politischen Bildung auf allen Stufen mehr Gewicht zu geben. Das Parlament hat den Bundesrat im Rahmen der Legislaturplanung 2019/2023 verpflichtet, eine Botschaft für die politische Bildung unter Einbezug der Kantone zu verabschieden. Mit der «Erklärung von Biel» erhält der Bundesrat konkrete Thesen und Massnahmen zur Erarbeitung der Botschaft.

### Auskünfte

Hans Stöckli, Präsident Verein BundespolitikerInnen für Demokratie und Rechtsstaat, 079 770 83 58

Carol Schafroth, Geschäftsführerin Stiftung Dialog - Campus für Demokratie, 031 370 17 28

Link zu den Bildern: <https://flic.kr/s/aHsmW4Yqh8>